

Dr. med. Volker von Baehr

Laborarzt, Ärztlicher Leiter am IMD Berlin, Wissenschaftlicher Leiter der Fortbildung



Prof. Dr. med. Oliver Frey

Laborarzt, Ärztlicher Leiter am IMD Berlin, Wissenschaftlicher Leiter der Fortbildung



Prof. Dr. med. Berthold Hocher

Laborarzt, Internist, Leitung Endokrinologie am IMD Berlin & Universität Heidelberg



Dr. rer. nat. Katrin Huesker

Naturwissenschaftlerin, Leitung Metalltoxikologie am IMD Berlin



Prof. Dr. Dr. med. Simone Kreth

Fachärztin für Anästhesiologie, Professorin für Experimentelle Medizin an der LMU München, Ernährungsmedizinerin, niedergelassen in Wolfratshausen



Dr. med. Heinz-Christian Kuche

Facharzt für Innere Medizin und Kardiologie, niedergelassen in Hannover



Dr. rer. nat. Christiane Kupsch

Naturwissenschaftlerin, Leitung molekulare Mikrobiomdiagnostik am IMD Berlin



Heinz Lowis

Diplom-Sportlehrer, Consultant kardiologische Rehabilitation, custo med GmbH, Ottobrunn



Dr. med. Helena Orfanos-Boeckel

Fachärztin für Innere Medizin und Nephrologie, Präventivmedizin, Nährstoff- und Hormonmedizin, niedergelassen in Berlin



Dr. rer. nat. Uwe Peters

Biologe und Medizinökologe, Vorstand AMT e. V., Wissenschaftlicher Leiter MEF e. V



Dr. rer. nat. Bella Roßbach

Naturwissenschaftlerin, Leitung Stressund Hormondiagnostik am IMD Berlin



Dr. rer. nat. Anne Schönbrunn

Naturwissenschaftlerin, Leitung Funktionelle Allergie- und Immundiagnostik am IMD Berlin



Prof. Dr. rer. nat. Lutz Schomburg

Biochemiker, Stellv. Direktor und Forschungsgruppenleiter am Institut für Experimentelle Endokrinologie der Charité Berlin



Prof. Dr. med. Rainer H. Straub

Facharzt für Innere Medizin/Rheumatologie, Professor für Experimentelle Medizin mit Schwerpunkt Rheumatologie, Regensburg



Dr. med. Birgitt Theuerkauf

Fachärztin für Allgemeinmedizin, Naturheilkunde und Umweltmedizin, niedergelassen in Hamburg



Andrea Thiem

Ärztin für Funktionelle Medizin, Leitung Mikrobiomdiagnostik am IMD Berlin



Die Zertifizierung zum Erhalt der Fortbildungspunkte wurde bei der Ärztekammer Berlin beantragt.



GET-TOGETHER

Alter Krug Dahlem

Königin-Luise-Straße 52 · 14195 Berlin

TAGUNGSORT

Seminaris CampusHotel Berlin

Takustr. 39 · 14195 Berlin

Wir haben für Sie im Seminaris CampusHotel Berlin ein zeitlich begrenztes Abrufkontingent (132,00 € pro Nacht im EZ inkl. Frühstück) vereinbart, auf das Sie bei der Buchung Ihrer Übernachtung zurückgreifen können. Verwenden Sie für Ihre Buchung das Stichwort: "IMD-Kongress 2026"

Kontaktdaten der Zimmerreservierung:





ONLINE-ANMELDUNG!

www.IMD-Berlin.de

Für die Teilnahme am Kongress besuchen Sie uns auf www.IMD-Berlin.de und wählen Sie im Kalender unter "FORTBILDUNGEN" diese Veranstaltung aus. Sie erhalten sofort nach Eingang der Online-Anmeldung Ihre Registrierungsbestätigung und die Rechnung per E-Mail.

TAGUNGSGEBÜHREN

Freitag & Samstag 240,00 €
Freitag, 17. April 2026 160,00 €
Samstag, 18. April 2026 130,00 €

Die Tagungsgebühr enthält Mittagessen, alkoholfreie Getränke und Kaffeepausen (alle Gebühren inklusive 19 % MwSt.)

Get-Together "Alter Krug Dahlem" 60,00 € inklusive Buffet, alkoholfreie Getränke, Wein und Bier

ERMÄSSIGTE TAGUNGSGEBÜHR*

Freitag & Samstag 90,00 €
Freitag, 17. April 2026 65,00 €
Samstag, 18. April 2026 45,00 €

* Der Ermäßigungstarif gilt für Praxismitarbeiter/innen (MFA u. ä.), Student/innen (Direktstudium) und Auszubildende.



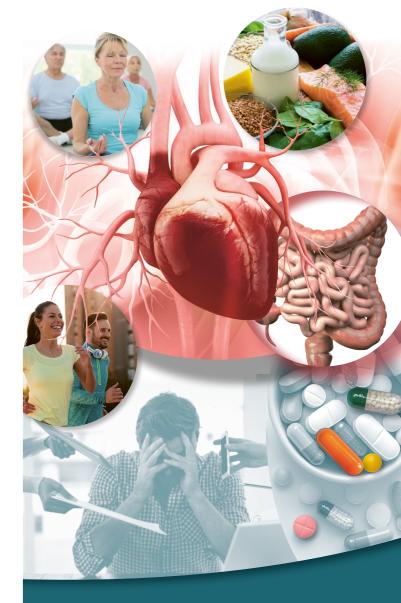
IMD Institut für Medizinische Diagnostik Berlin MVZ

Tel: +49 30 77001-408 Fax: +49 30 77001-236

fortbildungen@imd-berlin.de · IMD-Berlin.de

Nicolaistraße 22 12247 Berlin (Steglitz) IMD Institut für Medizinische Diagnostik Berlin-Potsdam GbR

Herz- und GefäßGESUNDHEIT – über den Tellerrand hinaus







Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie herzlich zum 4. IMD-Jahreskongress ein, der die Herz- und Gefäßgesundheit in den Mittelpunkt stellt – nicht nur aus kardiologischer Perspektive, sondern im Sinne eines integrativen und systemischen Denkens.

In einer Zeit, in der chronisch-degenerative Erkrankungen zunehmen und klassische Leitlinienmedizin auf Grund der Komplexität der Krankheitsbilder unserer Patienten an ihre Grenzen stößt, möchten wir bewährte, aber auch neue Wege in der Diagnostik, Risikobewertung, Prävention und Therapie vorstellen und diskutieren.

Unsere Fortbildung bietet Ihnen ein vielfältiges und praxisnahes Vortragsprogramm mit renommierten Referentinnen und Referenten aus Klinik und Praxis.

Ziel ist es, aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse, aber auch praktische Erfahrungen mit dem klinischen Alltag zu verbinden und dabei besonders die interdisziplinären Zusammenhänge zwischen Herz, Gefäßen und Organen, aber auch Immunsystem, Mikrobiom, Nervensystem und Stoffwechsel in den Fokus zu rücken.

Seien Sie gespannt auf die Referate und freuen Sie sich mit uns auf den IMD-Jahreskongress.

Ihre Ärztliche Leitung am IMD Berlin
Dr. med. Volker von Baehr & Prof. Dr. med. Oliver Frey

08.00 – 09.00	Registrierung und Begrüßungskaffee			
Grundlagen &				
unterschätzte Einflussfaktoren				
09.00 - 09.50	Der Herz- und Gefäßpatient im klinischen Alltag – ein integrativer Blick auf Pathophysiologie und Praxis Prof. Dr. med. Berthold Hocher			
09.55 – 10.35	Herz-Kreislauf-Risiken richtig ein- schätzen – was Leitlinien sagen und was nicht Prof. Dr. med. Oliver Frey			
10.40 - 11.20	Pause			
11.20 – 12.00	Das autonome Nervensystem als Takt- geber – wie Sympathikus und Para- sympathikus wirklich funktionieren Prof. Dr. med. Rainer H. Straub			
12.05 – 12.45	Herz unter Druck – wie Stress auf das Herz wirkt und wie wir es messen, verstehen und beeinflussen können Dr. rer. nat. Bella Roßbach			
12.50 – 13.50	Mittagessen			
13.50 – 14.30	Wenn Entzündung systemisch wird – wie Zytokine, Katecholamine und oxidativer Stress unsere Gefäße attackieren Dr. rer. nat. Anne Schönbrunn			
14.35 – 15.15	Wie toxische Metalle Gefäße schädigen – neue Studien verändern den Blick auf Belastungen im Niedrigdosisbereich Dr. rer. nat. Katrin Huesker			

15.20 – 16.00	Weniger ist mehr – Aussagekraft Patienten-adaptierter individueller Laboranforderungen jenseits von Standardprofilen – praxisnahe Fall beispiele Dr. med. Volker von Baehr
16.05 - 16.45	Pause
16.45 – 17.25	Gefäßschutz mit präventiver Nährstoff- und Hormontherapie nach Labor bei Frauen in der Peri- und Postmeno- pause Dr. med. Helena Orfanos-Boeckel
17.30 – 18.10	Entgiftung – Notwendigkeit oder Mythos? Wege zur schonenden Schad- stoffentlastung Dr. med. Birgitt Theuerkauf
ca. 18.15	Ende Tag 1
19.00	Get-Together Einlass ab 18.45 Uhr, Buffeteröffnung um 19.30 Uhr



Prävention und ganzheitliche Therapieansätze

09.00 - 09.50	Ernährung ist Medizin – Ketogene Diät zur Behandlung systemischer Entzündungen Prof. Dr. Dr. med. Simone Kreth
09.55 – 10.35	Ausdauertraining mit KHK-Patienten - klassische und neue Ansätze Heinz Lowis
10.40 - 11.20	Pause
11.20 – 12.00	Longevity – was man aus kardiolo- gischer Sicht in der ambulanten Medizin erreichen kann Dr. med. Heinz-Christian Kuche
12.05 – 12.45	Das Potential des Selens für die antioxidative Kapazität und die Herz- gesundheit Prof. Dr. rer. nat. Lutz Schomburg
12.50 – 13.50	Mittagspause
13.50 – 14.30	Darmbakterien als Regulator - Wie Darm und Herz-Kreislauf-System mit der Darm-Hirn-Achse verbunden sind Dr. rer. nat. Uwe Peters
14.35 – 15.15	Diagnostik des Mikrobioms und der Darmpermeabilität – Methoden, Fall- beispiele und Studienlage Dr. rer. nat. Christiane Kupsch
15.20 - 16.00	Der ganzheitliche Blick auf den Patienten – Anamnese, Diagnostik und individualisierte Therapie- planung Andrea Thiem

16.00 – 16.15 Abschließende Diskussion, Kongressende